AKtuell

Neues aus dem Gemeindeleben der Auferstehungs Kirche Schweinfurt

Juni / Juli / August / September 2019

An(ge)dacht

Was bleibt?
Kennen Sie diese Momente, in denen Sie zurückschauen? Ab und an gelingt es mir, Abstand vom Alltag zu nehmen und zu fragen: „Was liegt hinter mir?" Solche Anlässe können sein: Geburtstage, Silvester, Konfirmation, Taufe, Trauung oder Beerdigungen uns nahestehender Menschen. Wenn man sich diesem Rückblick und dem Innehalten stellt, können da ganz unterschiedliche Gefühle und Gedanken kommen. Eine Frage, die sich mir stellt, ist: Was bleibt eigentlich bestehen, wenn…? Wenn eine Lebensphase endet – ich Abschied nehmen muss – etwas aufhört – ja, was bleibt dann noch bestehen?

Wir erleben in der Gemeinde gerade einige Auf- und Umbrüche: Die Gottesdienstzeit hat sich geändert. Die Musik wurde vielfältiger. Mehr Menschen beteiligen sich an der musikalischen Gestaltung. Wir haben neue Mesner. Einen neuen Kirchenvorstand. Man kann schon einmal fragen: Was bleibt denn noch – wenn sich so vieles ändert?

Jesus sagt einmal: „Sammelt euch (aber) Schätze im Himmel, wo sie weder Motten noch Rost fressen und wo die Diebe nicht einbrechen und stehlen. Denn wo dein Schatz ist, da ist auch dein Herz." (Mt 6,19f) Schätze im Himmel – was kann damit gemeint sein? Was Schätze auf der Erde sind, weiß ich: Formen des Gottesdienstes, Erfolg im Beruf, Gesundheit, ein sportlicher Körper, Geld, Macht. All diese Dinge sind an sich gut – aber vergänglich. Nichts davon können wir festhalten. Schätze im Himmel sind dagegen unvergänglich. Welche Schätze das sind, ist gar nicht so einfach zu sagen. Was denken Sie?

Eins weiß ich: Gottes Liebe zu uns ist wie ein Schatz. Seine Liebe, seine Worte bleiben bestehen. Er hat den Überblick. Er überdauert unser Dasein. Also ist es gut, wenn wir uns diese Liebe bewusstmachen und in ihr leben. Wenn davon unser Herz voll ist, dann werden die Dinge die wir tun, zu Schätzen im Himmel. Das gilt auch für unsere Gemeinde. Es ist also nicht entscheidend, welche Formen wir bewahren oder ändern. Entscheidend ist, dass unser Denken und Handeln von Gottes Liebe motiviert ist. Denn Formen ändern sich – aber Gottes Liebe bleibt. Ich wünsche Ihnen, dass Sie diesen Schatz im Himmel immer wieder neu entdecken.

Ihr/euer Johannes Michalik

Predigtreihe

Schwerpunktthema: Was bleibt?

Von Zeit zu Zeit wollen wir als Leitungsteam der Gemeinde ein wichtiges Thema in den Schwerpunkt rücken. Diesmal ist es das Thema: Was bleibt? Gerade in Auf- und Umbruchszeiten erscheint uns diese Frage von Bedeutung.

Sie können sich an diesem Thema beteiligen. In der Kirche wird es eine Stellwand geben, auf der Sie Ihre Gedanken dazu festhalten können. Das könnte so aussehen:

Außerdem können Sie uns solche Bibelworte, Erfahrungen, Lieder etc. mailen:
pfarramt.auferstehung.sw@elkb.de

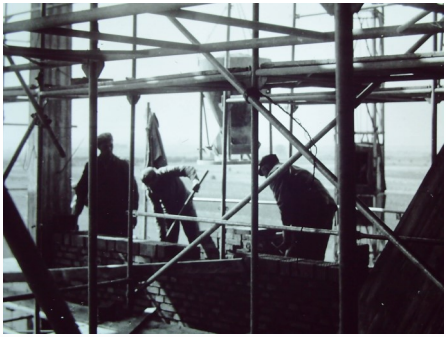
Wir sind darauf gespannt, von Ihnen zu hören und zu profitieren.
Gleichzeitig werden wir das Thema diesmal in einer Predigtreihe aufgreifen.
Dafür haben wir vier Sonntage gewählt, an denen sich das Thema durchzieht:

07. Juli 10.00 Uhr	„Was bleibt? Bibelworte, die mich geprägt und durchgetragen haben“
07. Juli 11.00 Uhr	
14. Juli 10.00 Uhr	„Was bleibt in 60 Jahren Auferstehungskirche?“
21. Juli 10.00 Uhr	„Wenn alles fällt, was bleibt bestehen?“
21. Juli 19.00 Uhr	„Das Wort Gottes bleibt in Ewigkeit“
28. Juli 10.00 Uhr	„Was bleibt? Leichtes Gepäck“

Wir hoffen, dass wir gemeinsam herausfinden, was im Leben und Glauben wirklich Bestand hat.

60 Jahre Auferstehungskirche

Unsere Kirche wird 60 Jahre alt!



Am 6. September 1959 wurden die Gemeinderäume durch Dekan Luther eingeweiht und am 21. November dann die Kirche durch Oberkirchenrat Koch, nach etwa 18-monatiger Bauphase.

Das ist ein Grund zum Feiern!
Deshalb wollen wir dieses Jahr ein besonderes Gemeindefest zum Jubiläum veranstalten.

Am 14. Juli um 10 Uhr

feiern wir einen Jubiläumsgottesdienst, bei dem der dankbare Rückblick auf die vergangenen 60 Jahre im Mittelpunkt steht. Unsere Gemeinde hat sich ja in diesen Jahren immer wieder verändert - aber es hat auch Dinge (und Menschen) gegeben, die geblieben sind!

Anschließend wollen wir dann weiterfeiern - mit einem bunten Gemeindefest, das hoffentlich bei gutem Wetter größtenteils im Freien stattfinden kann. Es sind verschiedene Aktionen und Attraktionen geplant - mehr soll an dieser Stelle noch nicht verraten werden.
Nur so viel: Für das leibliche Wohl wird gesorgt werden.

Also: Kommen Sie und feiern Sie mit!

Übrigens: Falls Sie noch alte Fotos aus der Zeit des Kirchenbaus oder aus den früheren Jahren der Auferstehungskirche haben - bringen Sie sie doch leihweise im Pfarramt vorbei, dann können wir sie einscannen und eine schöne Bilderwand erstellen!

KidsClub

KidsClub - Wochenende

Freitag, 19.Juli **bis Sonntag, 21.Juli 2019**

15.00 Uhr **14.00 Uhr**

Ein Wochenende...
... Für 7-12 Jährige
... in der Natur
... mit Action & Spielen
... mit viel Spaß

Euer Kind erwarten...
... fitte Mitarbeiter
... ein gemütliches Haus
... gutes Essen
... Gemeinschaft

Kosten: 40,- Euro für Unterkunft, Verpflegung, Ausflüge und Fahrt

Das Wochenende findet mit mind. 10 und max. 15 Kindern statt. Anmeldeschluss: **Freitag, 28.06.2019.**

Anmeldung: Mein Kind _____ nimmt am KidsClub Wochenende von 19.07. bis 21.07.2019 teil.*

Adresse: _____

Telefonnummer: _____

_____

Ort, Datum Unterschrift Erziehungsberechtigte(r)

Adresse: Häpp'n Heim, An der Weth 1, 97491 Aidhausen / OT Nassach

Anfahrt: Von Schweinfurt nach Nassach fährt man ca. 30 km.
Die Anreise organisieren wir mit privaten PKWs.

Ich kann mein Kind ☐ am 19.07. um 15.00 Uhr nach Nassach fahren.
☐ am 21.07. um 14.00 Uhr von Nassach holen.
und ☐ (Anzahl) zusätzliche Kinder mitnehmen.

*
Ich übertrage die Aufsichtspflicht dem Mitarbeiterteam des KidsClubs der Auferstehungskirche (Verantwortlicher Leiter: Johannes Michalik, Jugendreferent). Ich bin mir bewusst, dass ich bei selbstverschuldeter Absage die Kosten des Wochenendes trage. Falls eine Ersatzperson mitfährt, entfallen diese Kosten. Im Fall von Krankheit übernimmt die Kirchengemeinde die entstandenen Kosten (Nachweis durch Attest).

Trainee 2018 / 2019

Trainee? Was ist das denn? Eine Frage, die wir euch beantworten können. Immerhin haben wir, eine Gruppe von Jugendlichen, mehrere Stunden als Trainees verbracht. Zu unserem Bedauern ist die gemeinsame Zeit als angehende Mitarbeiter vorbei. Dennoch wollen wir uns an die schönen Momente erinnern.

Zu Beginn war schon klar: Es wird geil! Immerhin hatten wir wundervolle Kursleiter - aber hier geht es ja um UNS - also wurde es durch die Teilnahme sieben großartiger Teilnehmer zu einem epischen Kurs. Als diese Gruppe gingen wir zusammen zur DAV-Kletterhalle beim Wildpark an den Eichen und einige stellten sich ihrer Höhenangst. Danach war eher die Theorie an erster Stelle: Wie leitet man eine Gruppe? Welche verschiedenen Phasen gibt es und wie erkläre ich ein Spiel möglichst gut und verständlich? Ein ganzes Wochenende verbrachten wir im Jugendgästehaus der Abtei Münsterschwarzach. Wir waren sogar so nett und nahmen ein „Dreamteam" des vorherigen Jahres mit, da sie es in ihrem Trainee-Jahrgang verpennt hatten. Dieses Wochenende war blutig und voller Mord und Intrige! Aber seid unbesorgt – wir leben ja noch,

denn das war natürlich nur ein Spiel, welches uns riesigen Spaß gemacht hat. Dabei war dies nicht das einzige, was dieses Wochenende auszeichnete: Wie unsere Vorgänger mussten auch wir ran: Andachten schreiben, vortragen und den Zuhörern etwas mitgeben. Von tiefen Themen, traumhaften Erzählungen bis zu einem lustigen Vortrag war alles dabei.
Doch wollen wir uns ja nicht nur auf das Kloster beschränken. Man darf ja nicht unser tolles Lieblingsspiel „Capture the Flag" vergessen... mit einigen Verlusten. Obwohl wir einen gestauchten Finger sowie eine Panikattacke erlitten haben, hatten wir sehr viel Spaß. Aber – und da sind wir uns alle einig – das Beste war das Essen! Egal ob Plätzchenbacken zur Weihnachtszeit, Reste vom Konfirmanden-Unterricht oder Süßigkeiten – es war stets ein Festmahl, was uns als Gruppe stärker zusammenbrachte. Und alle diese Stunden und Erfahrungen und die wohl wichtigste Tatsache, nämlich, dass wir nun vollwertige Mitarbeiter sind, verdanken wir genau fünf Personen, unseren Kursleitern: Tobi, Marlene, Johannes, Sonja und Alex. Dank euch können wir uns nun voll und ganz in der Gemeinde einbringen und hier unseren Platz finden. Danke vom diesjährigen Trainee-Kurs!

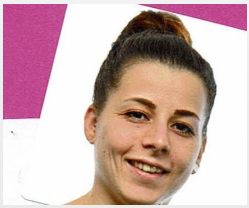
Yammi & Michelle

Kindergarten

Mit freudiger Nachricht dürfen wir verkünden, dass unsere Mitarbeiterin Dorothee Marschall ihr erstes Kind erwartet.

Als Vertretung dürfen wir unsere neue Mitarbeiterin Julia Metzger herzlich in unserem Team begrüßen. Auch Ihnen möchte sich unsere neue Kollegin kurz vorstellen:

Hallo,
mein Name ist Julia Metzger, ich bin 30 Jahre alt, verheiratet und habe eine Tochter.
Seit 15.03. bin ich Erzieherin hier im Kindergarten. Zurzeit mache ich zusätzlich eine Weiterbildung, die im Sommer endet und ich mein Montessori-Diplom erhalte.
Ich freue mich auf viele neue Begegnungen und eine gute Zusammenarbeit!



Gottesdienste im Juni

Sonntag	02.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Johannes Michalik
		11.00 Uhr	Brunchtime Gottesdienst Predigt: Johannes Michalik
Pfingst-sonntag	09.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Pfr. Deininger
Pfingst-montag	10.06.	10.30 Uhr	Wir laden ein zum zentralen ökumenischen Gottesdienst im Wildpark an den Eichen
Sonntag	16.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst – N. Pache
		19.00 Uhr	Lobpreisgottesdienst Predigt: Pfr. i. R. G. Kelber
Sonntag	23.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Pfr. Deininger
Samstag	29.06.	15.30 Uhr	Gottesdienst im Pflegezentrum am Wasserturm – S. Niemeyer
Sonntag	30.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst – M. Rottmann

Gottesdienste im Juli

Sonntag	07.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst – S. Niemeyer
		11.00 Uhr	Brunchtime Gottesdienst Predigt: Reinhard Knödler, Bibelliga
Sonntag	14.07.	10.00 Uhr	Jubiläumsgottesdienst – Pfr. Deininger mit anschl. Gemeindefest und Essen
Sonntag	21.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst – M. Rottmann
		19.00 Uhr	Lobpreisgottesdienst Predigt: Norbert Pache
Samstag	27.07.	15.30 Uhr	Gottesdienst im Pflegezentrum am Wasserturm – S. Niemeyer
Sonntag	28.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst – J. Michalik

Kindergottesdienst

mit Abendmahl (Traubensaft)

Gottesdienste im August

Sonntag	04.08.	10.30 Uhr	ökumen. Gottesdienst am Berliner Platz anlässlich der „Bergl-Kirchweih“ - mit Pfr. Deininger
			- Kein Brunchtime Gottesdienst –
Sonntag	11.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Pfr. Deininger
Sonntag	18.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Pfr. Deininger
			(kein Lobpreisgottesdienst)
Samstag	24.08.	15.30 Uhr	Gottesdienst im Pflegezentrum am Wasserturm – M. Rottmann
Sonntag	25.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst – M. Rottmann

Gottesdienste im September

Sonntag	01.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst – S. Niemeyer
		11.00 Uhr	Brunchtime Gottesdienst „light" (ohne Mittagessen und Kinderprogramm) Predigt: Fritz Schroth
Sonntag	08.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst – M. Rottmann
Sonntag	15.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Pfr. Deininger
		19.00 Uhr	Lobpreisgottesdienst Predigt: Pfr. Harald Deininger
Sonntag	22.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst - J. Michalik
Samstag	28.09.	15.30 Uhr	Gottesdienst im Pflegezentrum am Wasserturm - Pfr. Deininger
Sonntag	29.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Einführung der neuen Konfirmanden Predigt: Pfr. Deininger

mit Abendmahl (Wein) Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst

Gruppen und Kreise

Seniorenkreis

Beginn ist jeweils **donnerstags** um **14.30 Uhr**:

06.06. Alles rund ums Volksfest und Jahrmärkte
27.06. Sonnwendfeuer und seine Traditionen
11.07. Spielenachmittag, eventuell im Schatten unserer Bäume
25.07. Ausflug in einen Biergarten, z, B. Almrösel (falls es da wieder einen Wirt gibt)

>> August: Pause <<

26.09. Reisebericht

Hauskreise

Hauskreis Ü18: Montag 19.30 Uhr; Peter Heinisch
Hauskreis Ü30: Montag 19.30 Uhr; Mario Lange
Hauskreis für Männer: 1. Sonntag im Monat; Bernd Pröschel
Hauskreis bei Familie Lapp: Montag 19.30 Uhr
Hauskreis bei Familie Niemeyer: Mittwoch 20.00 Uhr
Hauskreis bei Pfr. Deininger: Mittwoch 19.30 Uhr

Kinder und Jugend

KidsClub: für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren
Freitags 15.30 - 17.00 Uhr, wöchentlich

YoungFire: Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren
Freitags 18.00 - 20.00 Uhr, wöchentlich

Hörendes Gebet

26.06. / 10.07. / 24.07. / 18.09.
jeweils von 20.00 - 21.00 Uhr

Chor "Zwischenlob"

06.06. | 04.07. | 18.07. | 25.07. | 12.09. I 26.09. jeweils 19.30 Uhr

Internationales Gebet

26.06. | 10.07. | 22.08. I 26.09. jeweils 20.00 Uhr

Senioren/Aus unserer Gemeinde

Hallo zusammen!

Wir haben den Sommer singend begrüßt. Unterstützt hat uns dabei Frau Rohrer am Klavier, vielen Dank dafür.

Gedichte von Rückert und Co. haben uns zum Träumen bewegt. Im Rahmen der Schweinfurter Seniorenwochen gab es einen Vortrag mit dem Thema „Notfall zuhause - was tun"?

Da im Juni das Volksfest stattfindet, wollen wir uns etwas damit beschäftigen. Auch das Sonnwendfeuer und dessen Traditionen werden ein Thema sein.

Im Juli werden wir bei gutem Wetter im Freien uns wieder mal mit Halma und sonstigen Spielen vergnügen.

Und zum Abschluss vor den Ferien gönnen wir uns einen Ausflug in den Biergarten. Vielleicht am Almrösel, falls es wieder geöffnet hat. Ansonsten woanders.

Sie dürfen gerne auch Ihren Nachbarn oder sonstige Bekannte dazu einladen.
Wir freuen uns Sie zu treffen.

Lenore Heimrich und Helga Lohmann

Die Termine und Themen der nächsten Veranstaltungen finden Sie auf Seite 10.

Konfirmandenanmeldung

Liebe Eltern von Jugendlichen im Konfirmationsalter!
(geboren zwischen **01.06.2005** und **31.05.2006**)

Im Herbst beginnt der neue Konfirmandenkurs.

Falls Ihr Kind zu dieser Altersgruppe gehört und bis zum 1. Juli noch keine Einladung für den Konfirmandenkurs erhalten hat, melden Sie sich bitte im Pfarramt während der Bürozeiten.

Anmeldeschluss: 31. Juli 2019!

Bitte bringen Sie die Taufurkunde mit!

Falls Ihr Kind noch nicht getauft ist, kann es sich während der Konfirmandenzeit taufen lassen.

Wir freuen uns über alle, die am neuen Kurs teilnehmen!

Mesnervorstellung

Nachdem Herr Reich seine Aufgaben als Mesner zum Jahresbeginn niedergelegt hat, teilen sich seit dem 01.02.2019 Herr Büttner und Herr Kleimann die Stelle als Mesner in der AK. Im Folgenden stellen wir die beiden Herren kurz vor:

Eduard Kleimann, geboren 1951 in Kasachstan, ist verheiratet, hat zwei Kinder und vier Enkel. Er wohnt in Oberndorf und kennt die Auferstehungskirche seit seinem Herzug nach Deutschland im Jahr 1994. Mit der Auferstehungskirche ist er zufrieden. Seine Aufgaben als Mesner betreffen Hausmeistertätigkeiten, auch im Kindergarten. Herr Kleimann freut sich innerhalb der neuen Aufgabe auf neue Leute und darauf, noch einmal etwas anderes zu machen. In seiner Freizeit fährt er gerne Fahrrad und geht gerne joggen. Früher hat er bei Bosch Rexroth (Maschinenbedienung) gearbeitet; gelernt hat er Landwirtschaft.

Herzlich Willkommen,
Herr Kleimann und Herr Büttner,
als Mesner in der
Auferstehungskirche!

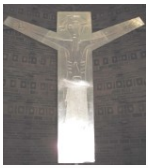
Rainer Büttner, geboren 1951 in Schweinfurt, hat einen Sohn. Herr Büttner wohnt am Bergl und ist 2013 aus der katholischen Kirche ausgetreten und in die Auferstehungskirche eingetreten. Die Auferstehungskirche beschreibt er als familienorientiert, nicht so gezwungen wie die katholische Kirche, einfacher und schlichter. Seine Aufgaben als Mesner betreffen die Gottesdienstbegleitung, -vorbereitung und -nachbereitung. Die neue Aufgabe macht ihm riesig Spaß, da sich beide Mesner gut ergänzen und prima verstehen. In seiner Freizeit geht Herr Büttner gerne wandern (Bergtouren) und hilft seinem Sohn z. B. bei Umzügen. Herr Büttner war Bankkaufmann und hat bei der Sparkasse, später auch als Sparkassenbetriebswirt gearbeitet. Zudem war er selbständig und beim Verkehrsbetrieb der Stadtwerke Schweinfurt beschäftigt.

Aus dem Pfarramt

Getauft wurde:

D. R.
M. R.

Verstorben sind:



H. B, 91 Jahre
A. E., 86 Jahre
H. F., 90 Jahre
H. H., 78 Jahre
H. J., 66 Jahre
E. K., 72 Jahre
E. M., 81 Jahre
A. S., 99 Jahre
M. S., 84 Jahre
A. T., 71 Jahre
P. W., 83 Jahre
O. W., 57 Jahre
M. W., 86 Jahre
E. W., 80 Jahre

Das Pfarramt ist vom
24.05. - 14.06.2019
wegen Urlaub geschlossen.

Öffnungszeiten des Pfarramts

Montag	09.30 Uhr - 11.00 Uhr	**Donnerstag**	14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Dienstag	14.00 Uhr - 18.00 Uhr	**Freitag**	08.30 Uhr - 11.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen		

Impressum:

Herausgeber: Evang.-Luth. Pfarramt Auferstehungskirche,
Brombergstraße 73c, 97424 Schweinfurt
Tel.: 09721 82865, Fax: 09721 802981
Internet: **www.auferstehungskirche-schweinfurt.de**
Mail-Adressen:
Pfarramt: pfarramt.auferstehung.sw@elkb.de
Pfr. Deininger harald.deininger@elkb.de
V.i.S.d.P.: Pfarrer Harald Deininger
Redaktion: Klaus Rottmann
Bankverbindung: Sparkasse Schweinfurt
IBAN: DE69 7935 0101 0000 6053 03 **BIC:** BYLADEM1KSW
Spendenkonto Förderverein: Sparkasse Schweinfurt
IBAN: DE10 7935 0101 0000 0588 00 **BIC:** BYLADEM1KSW

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 08.07.2019

Wer ist für was zuständig?

Pfarrer:	Harald Deininger	82865
Pfarramt:	Dietlind Barf	82865
Vertrauensmann KV:	Stephan Niemeyer	
Jugendreferent:	Johannes Michalik	4997388
Kindergarten:	Alexandra Kelemen	
Förderverein:	Martina Rottmann	
Prädikantin:	Martina Rottmann	
Prädikant:	Norbert Pache	
Lektor:	Stephan Niemeyer	
Seniorenkreis:	Lenore Heimrich	
Gemeindebrief:	Klaus Rottmann	
Chor:	Jörg Neukirchner	

Pfarrer
Harald Deininger

Jugend- und
Gemeindereferent
Johannes Michalik

Sie finden...

wichtig?

Dann unterstützen Sie den Förderverein bei der Finanzierung der Jugend- und Gemeindereferentenstelle mit Ihrer Spende!

Förderverein Auferstehungskirche Schweinfurt
IBAN: DE 69 7935 0101 0000 6053 03
BIC: BYLADEM1KSW

Hinweis: Dieser Ausgabe des AKtuell liegt ein Rundbrief des Fördervereins der Auferstehungskirche bei. Wir bitten freundlich um Beachtung.